

Allwetterküche lud ein: Kochen unter freiem Himmel

Kinder kochten mit Sonja Frühsammer im Schlosspark Trebnitz

Trebnitz. Das Internationale JugendKunst- und Kulturhaus Schlesische27 organisiert von April bis Oktober 2011 insgesamt vier kunstreiche Kinderkochkurse für Schülerinnen und Schüler sowie Kinder aus betreuten Wohnrichtungen. Gekocht und gebrutzelt wird unter der Anleitung des Koch- und Gartenkünstlers Malte Zacharias und kräftig gewürzt mit überraschenden Tipps des Kochpaten Tim Raue. Die Kochaktionen finden unter freiem Himmel statt, so zum Beispiel Mitte April im Kreuzberger Wrangelkiez sowie jetzt kurz vor Ostern in der großen Schlossküche auf Schloss Trebnitz im brandenburgischen Landkreis Märkisch-Oderland sowie im Jugendkulturhaus Schlesische27 und schließlich in der Prüfungsküche der IHK-Berlin.

Das Projekt, initiiert und ausgestattet von Dr. Ulrich Nussbaum, Stephan Schwarz, Eric Schweitzer und Kurt Krieger, ermöglicht rund 100 Kindern einen neuen Zugang zu gesunder Ernährung - künstlerische Erlebnisse mit allen Sinnen, die im Alltag zwischen Fast-



Fröhliches Kochen unter freiem Himmel: Kochpatin Sonja Frühsammer (Mitte) stand den beteiligten Mädchen und Jungen im Schlosspark Trebnitz am Gründonnerstag hilfreich zur Seite.
Foto: Margit Middelmann

food, Kantine und Mikrowelle viel zu kurz kommen. In der Woche vor Ostern wurde Kindern aus betreuten Wohnrichtungen in einer Ferienwoche auf Schloss Trebnitz dieses Erlebnis ermöglicht. Das große Koch-Event fand mit der Kochpatin Sonja Frühsammer, statt.

Junge und jüngste Küchengeister aus ganz Berlin können während der letzten Sommerferienwoche im internationalen JugendKunsthaus mit Unterstützung durch die Kochpaten ihre Talente erproben. Zum Abschluss kocht der Finanzsenator höchstpersönlich mit im

„Berliner Rezepte-Bazar“ am 12. August in der Schlesischen Straße in Berlin. Und das große Finale der „Allwetter Kinderküche“ mit Eric Schweitzer und den Kochpaten findet dann am 21. Oktober 2011 in der Prüfungsküche der IHK in Berlin statt.

Westerwelle an der Viadrina

Am 3. Mai heißt es „Auf Augenhöhe mit...“

Frankfurt (Oder). Bundesaußenminister Dr. Guido Westerwelle ist am 3. Mai von 16 bis 18 Uhr zu Gast an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Im Podiumsgespräch mit Studierenden erörtert er die Herausforderungen guten Regierens bei der aktiven Gestaltung der Globalisierung. Die Veranstaltung setzt die im vergangenen Jahr von der Humboldt-Viadrina School of Governance begründete Dialo-

greihe „Auf Augenhöhe mit ...“ fort. Nach einem Impulsvortrag zum Thema „Globalisierung gestalten – Good Governance umsetzen“ tritt Bundesaußenminister Dr. Guido Westerwelle in den offenen Dialog mit den Studierenden der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) und der Humboldt-Viadrina School of Governance. Auf dem Podium vertreten ist auch Gesine Schwan, Präsidentin der Humboldt-Viadrina

School of Governance. Für die Moderation konnte Kerstin Lohse vom Hauptstadtstudio der ARD in Berlin gewonnen werden. Die Veranstaltung ist öffentlich. Interessierte aus Stadt und Universität sowie Medienvertreter sind herzlich willkommen. Die Diskussionsveranstaltung findet im Senatssaal der Europa-Universität Viadrina, Hauptgebäude Raum 109, Große Scharrnstraße 59, in Frankfurt (Oder) statt.

Bunte Ostereier zu sehen

Ausstellung bis 15. Mai im Heimatmuseum Müllrose

Müllrose. Über 800 Ostereier sind derzeit im Müllroser Heimatmuseum im Haus des Gastes ausgestellt. So viele gab es noch nie zu bestaunen. Grund ist das 20. Jubiläum der Kunst- und Ostereierausstellung des Teams um Erika Richling aus Müllrose. Nicht nur im Sonderausstellungsraum ist der Frühling eingezogen, sondern auch in die Remise neben dem Haus des Gastes. Zwei lebensgroße Osterhasen begrüßen dort die Gäste. Dekorativ in Szenen zusammengestellt sind hinter den Panoramafenstern Themen wie

„Die Honigbiene – klein, aber oho!“, „Es lächelt der See – Fische“, „Heilkräuter im Schlaubetal“ und auch sorbische Techniken. Doch dies soll nur ein Vorgeschmack sein. Über 500 von 815 Ostereiern befinden sich im Heimatmuseum selbst. Zu sehen sind hier die Themen „Schmetterlinge und Insekten“, „Säugetiere im Schlaubetal“, „Vögel im Schlaubetal“, „Hommage an den Karneval“, „Sagen im Schlaubetal“, „Kirchen im Schlaubetal“, „Mühlen im Schlaubetal“, „Ostertiere“, „Werden und Vergehen“ und

„Lass Blumen sprechen“ – jedes Motto-Ei künstlerisch gestaltet von Erika Richling. Ostereier aus deutschen Regionen und ausländische Ostereier sind ebenfalls zu sehen.

Zu sehen ist die 20. Kunst- und Ostereierausstellung bis einschließlich 15. Mai im Heimatmuseum im Haus des Gastes in Müllrose. Heute und am Ostermontag ist die Schau von 10 bis 16 Uhr geöffnet – ansonsten jeweils Di bis Fr von 10 – 16 Uhr sowie Sa und So von 10 – 14 Uhr.



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

100 Jahre Karl-Liebnecht-Gymnasium



UNESCO Team
United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization
Gemeinsam für Menschlichkeit!

schönwälder&schliela

ingenieurbüro technische gebäudeausrüstung
beratende ingenieure

beratung
planung
bauüberwachung

im technologiepark 1 • 15236 frankfurt (oder) • fon: 03 35/5 7 18 80
fax: 03 35/5 7 18 88

kurz & bündig

- Das Hauptgebäude des Frankfurter Karl-Liebnecht-Gymnasiums in der Wieckestraße wird dieser Tage 100 Jahre alt.
- Die Geschichte und die Tradition der Einrichtung reichen mindestens bis zur ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1341 zurück, umfassen also stolze 670 Jahre.
- Bereits zum 90-jährigen Jubiläum wurde die historische Fassade saniert.
- Jetzt erfolgte die Innenanrenierung im Wert von fast zwei Millionen Euro aus Bundesmitteln und Mitteln der Stadt.
- Damit erfolgten die komplette Erneuerung der Elektro- und Sanitäranlagen, der Einbau moderner Brandschutzeinrichtungen, die Renovierung aller Unterrichtsräume sowie die historisch originalgetreue, farbliche Gestaltung der Flure und Türen in den beiden Säulenhallen sowie die Renovierung der Aula.
- Als Städtisches Gymnasium I der Stadt Frankfurt verfolgt die Einrichtung nach wie vor das Ziel, junge Menschen zur Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife zu führen.
- Seit fast 20 Jahren gehören auch polnische Schülerinnen und Schüler ins Bild des Gymnasiums, die für ihre jeweils letzten drei Schuljahre in Frankfurt (Oder) lernen und hier das deutsche Abitur erwerben.
- Wegen der starken demographischen Veränderung in den letzten Jahren hat sich die Stadt dazu entschieden, im Jahre 2008 das Friedrichs- und das Otto-Brenner-Gymnasium zu schließen und alle Schüler im Bildungsgang zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife am Standort des Städtischen Gymnasiums I in der Wieckestraße zu unterrichten. Damit besteht die Schulgemeinschaft in diesem Jahr aus 830 Schülerinnen und Schülern, 72 Lehrkräften und fünf technischen Mitarbeitern, die täglich in drei Gebäuden ein geordnetes Schulleben miteinander gestalten.

Betagte 100-Jährige ist noch immer fesch und modern

Frankfurter Karl-Liebnecht-Gymnasium beging Jubiläum mit vielen Gästen

Frankfurt (Oder). Mit einer großen Festveranstaltung wurde jetzt das 100-jährige Jubiläum des Hauptgebäudes des Städtischen Gymnasiums I Frankfurt (Oder) in der historischen Aula gefeiert. Die zahlreichen Gäste des heutigen Karl-Liebnecht-Gymnasiums wurden von Schulleiter Torsten Kleefeld herzlich begrüßt. Dazu gehörten Bildungsministerin Dr. Martina Münch, Magdalena Erdman, die Botschaftsrätin der Polnischen Botschaft, Dr. Martin Wilke, der Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt (Oder), Zofia Bednarz, die stellvertretende Bürgermeisterin von Gorzow, Radoslaw Wróblewski, der Vizekurator vom Lebusener Land sowie Wolfgang Mayer, der ehemalige Schulleiter des Gymnasiums. Ehrengast der Festveranstaltung war der 1924 geborene Hans Heilborn aus einer jüdischen Familie, der Schüler von 1934 bis 1938 am Gymnasium war. Er blickte in seiner Festrede auf die Geschichte zurück: „Mein Vater, der in Frankfurt (Oder) die modernste Schuhfabrik be-

saß und in den Jahren vor der Nazizeit größter privater Arbeitgeber der Stadt war, war bis dahin einer der angesehensten Bürger der Stadt. Er wurde verhaftet. Ich wurde von der Schule verwiesen, 'beurlaubt' - wie es offiziell hieß“, so Hans Heilborn. 1941 fand Hans Heilborn Arbeit als Schlosser in der Schlosserei Seidlitz in der Großen Oderstraße. „Ich musste früh, mittags und abends mit dem Judenstern den Weg vom Marktplatz bis zur Huttenstraße, wo wir wohnten, laufen.“ In den 40er Jahren wurde er von der Gestapo verhaftet und kam in ein Zwangslager nach Lebus, später dann in das KZ Theresienstadt. Zum Transport nach Auschwitz kam es dann zum Glück nicht mehr. „Ich melde mich vom Urlaub zurück“ - waren dann auch seine Worte beim Treffen von zwei ehemaligen Schulkameraden anlässlich des 100-jährigen Jubiläums am Gymnasium. Eine Ausstellung im oberen Foyer und im Flur zeigt einen kleinen Einblick in die Schulgeschichte.



Das 100-jährige Jubiläum wurde zünftig gefeiert. So traten beispielsweise die Schulbands auf.
Fotos: Ute Gallas



Einer der Ehrengäste war Hans Heilborn (geb. 1924), ehemaliger Schüler von 1934 bis 1938 am Gymnasium - an seiner Seite Inga Scheel (geb. 1993), Abiturientin von 2011.

Anlagen- und Elektroplanung

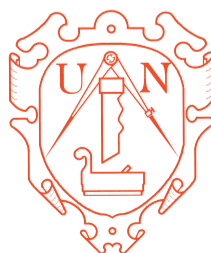


Ingenieuresellschaft mbH
Planung • Beratung • Bauleitung
für haustechnische Anlagen

Gubener Straße 13b
15230 Frankfurt (Oder)

Tel.: (03 35) 50 48 22
Fax: (03 35) 50 48 23

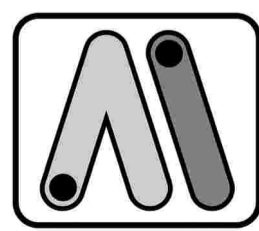
TISCHLERMEISTER Restaurator im Handwerk UWE NETZKER



Treppen • Innenausbau
Restaurierung von Möbeln
und Bauelementen
Türen und Fenster auch nach
historischen Vorlagen
BRAND- U. RAUCHSCHUTZELEMENTE
AUS EIGENER FERTIGUNG

Georg-Richter-Straße 18 • 15234 Frankfurt (Oder)
Tel. (03 35) 4 01 40 45 • Fax (03 35) 4 01 40 46 • Funk 0177/ 6 83 81 25

ELEKTROINSTALLATION & ELEKTROMECHANIK
Horst Pflaum GmbH
**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
zum 100-jährigen Bestehen!**
Ziegelstraße 26-29 Tel. 0335 / 6 80 22 93 www.elektroinstallation-pflaum.de
15230 Frankfurt/Oder Fax 0335 / 6 80 23 03 h.pflaum@elektroinstallation-pflaum.de



MÜHLNER
HAUSTECHNIK GmbH

- Heizung
- Sanitär
- Lüftung
- Klimatechnik

Damaschkeweg 25b
15234 Frankfurt (Oder)
Tel. 0335/ 4003149
Fax 0335/ 40070130

PARKETT-WEBER

Meisterbetrieb



Mitglied der Innung Parkettleger
und Fußbodentechnik Nordost

- Parkett- und Dielenarbeiten aller Art
- Werterhaltung • Komplexe Gebäudereinigung

Berliner Straße 39
15234 Booben

Tel.: (03 36 05) 2 31
Fax (03 36 05) 5 27 16

www.parkett-weber-2000.de

PARTYSERVICE - HENRY BINDER

IHR MEISTER-BETRIEB RUND UM CATERING, PARTYSERVICE, BUFFETS & AUSRICHTUNGEN

- EVENTS
- BUFFET
- PROMOTION
- DEKORATION
- PARTYSERVICE
- LIEFERSERVICE
- RÄUMLICHKEITEN

Telefon: 0335 / 387 161 3

www.partyservice-binder.de